

VERKEHRS ERZIEHUNG

Mit Unterrichtsmodellen für den Primar- und Sekundarbereich



66. Jahrgang | Verlag Heinrich Vogel B 13639

VERKEHRSSPIEL
**Umweltfreundlich
in die Schule**

AKTION „MOVE IT“
**Für mehr Freude
an Bewegung**

SICHER UNTERWEGS

**Flüchtlinge
schulen**





NEUES PRODUKT SICHERHEITSKRAGEN



Sicherheitskragen nach EN 13356

Nylonstoff fluo-gelb mit
silbernem Reflexmaterial

Best.-Nr. 39149

Stückpreis 1 Stk.: 4,88 €

Mit dem neuen Reflex-Sicherheitskragen wird man garantiert nicht mehr übersehen. Für Kinder und Erwachsene geeignet.

Wichtige Merkmale:

- Klammer, um Kragen zu fixieren
- Label auf Innenseite zum notieren des Namens
- Klettverschluss an Schulter, falls man hängenbleibt

JETZT BESTELLEN!

Fax: 089/203043-2100

Hotline: 089/203043-1600

eShop: www.vogel-bildung.de

VOGEL

VERLAG HEINRICH VOGEL



Mammutaufgabe

Lehrer vermitteln Wissen. Das ist ein umfangreicher Teil ihrer Arbeit – aber eben nur ein Teil, auf den sie allzu oft reduziert werden.

Lehrer erfüllen auch eine wichtige Erziehungsaufgabe. Sie vermitteln Werte. Sie prägen Kinder und junge Menschen. Wenn aus Kindern sozial kompetente Menschen werden, die gut miteinander umgehen; wenn junge Erwachsene selbstbewusst und tolerant gegenüber Andersdenkenden sind; wenn sie nicht unkritisch alles glauben, sondern Dinge hinterfragen – dann haben an dieser Entwicklung meist auch die Lehrer in der Schule einen Anteil.

Im besten Sinne des Wortes überlebenswichtig ist die Arbeit der Lehrer, die auch Verkehrserziehung leisten. Meist wissen ja nicht einmal die Eltern, dass das Gehirn von Kindern ganz anders funktioniert. Dass die Frage an das Kind „kannst du nicht aufpassen?!“ klar mit einem „Nein“ beantwortet werden kann. Kindliche Wahrnehmung funktioniert ganz anders als die von Erwachsenen – auch deshalb werden besonders Kinder unter 15 Jahren so viel häufiger Opfer von Verkehrsunfällen. Lehrer leisten kindgerechte Verkehrssicherheitsarbeit und Aufklärungsarbeit bei den Eltern – und müssen dabei auch noch berücksichtigen, dass Eltern heute dazu neigen, in das andere Extrem zu kippen: Sie schaden ihren Kindern, indem sie sie überall hin mit dem Auto bis vor die Tür fahren.

Nun kommt noch eine weitere Aufgabe auf die Lehrerschaft zu: Die Integration einer großen Zahl von Flüchtlingskindern. Diese Kinder, die künftig auch in den Schulen sitzen werden, haben häufig nicht die geringste Vorbildung im europäischen Straßenverkehr. Diesen Kindern Sicherheit im Verkehr zu geben und sie zu motivieren, das Erlernte auch an die Eltern weiterzuvermitteln, wird eine Mammutaufgabe werden.

S. Bub

Sylke Bub, Chefredakteurin

01 | 16



Viele Flüchtlingskinder kennen die Verkehrsregeln hier kaum oder gar nicht. Vielfältige Initiativen sollen ihnen helfen, den Straßenverkehr sicher zu meistern. Seite 8



Wie nehmen Kinder den Straßenverkehr wahr? Das will das Projekt „Augen auf!“ mithilfe von Eye-Tracking-Systemen herausfinden. Seite 22



„Der Rote Ritter“ ist das Maskottchen des Präventionspreises der Kinder-Unfallhilfe. Ausgezeichnet werden Ideen, die helfen, Kinder sicherer durch den Verkehr zu lotsen. Seite 29



Inhalt

- 04 NEWS
- 08 FLÜCHTLINGE SCHULEN
Initiativen, Herausforderungen und Ziele
- 12 MEHR SCHWUNG IN DER SCHULE
Aktion „move it“ macht fit für den Straßenverkehr
- 14 **UNTERRICHTSMODELL PRIMAR**
Verkehrsregelung durch Polizei, Ampeln und Schilder
- 18 **UNTERRICHTSMODELL SEKUNDAR**
Reaktions-, Brems- und Anhalteweg
- 22 DIE WELT AUS KINDERSICHT
Projekt „Augen auf!“ für ein sicheres Schulumfeld
- 25 LANDESVERKEHRSWACHT BAYERN
Förderpreis 2015 verliehen
- 26 VERKEHRSSCHLANGE ZORA ZISCH
Verkehrsspiel animiert zu umweltfreundlicher Mobilität
- 28 MIRIAM LINDENAU IM INTERVIEW
Verkehrsschlangenspiel – Ideen, Erfahrungen, Pläne
- 29 AKTION KINDER-UNFALLHILFE
Einsatz für verunglückte Kinder
- 32 VORSICHT BEI SPIELENDEN KINDERN
Haftung bei Unfällen in verkehrsberuhigten Bereichen
- 34 KURZURTEILE
- 35 TERMINE, VORSCHAU, IMPRESSUM